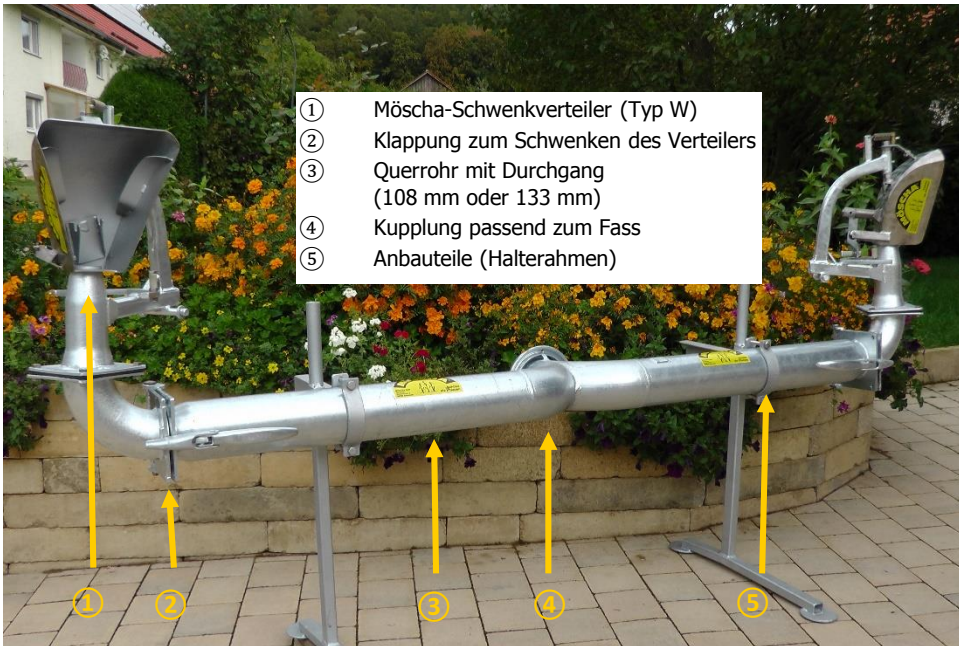


GEBRAUCHSANWEISUNG für MÖSCHA-DUO-Schwenkverteiler



- ① Möscha-Schwenkverteiler (Typ W)
- ② Klappung zum Schwenken des Verteilers
- ③ Querrohr mit Durchgang (108 mm oder 133 mm)
- ④ Kupplung passend zum Fass
- ⑤ Anbauteile (Halterahmen)

Der MÖSCHA-DUO-Schwenkverteiler für 21 m Arbeitsbreite

Der MÖSCHA-DUO-Schwenkverteiler für 21 m Arbeitsbreite ist für den Einsatz an Gülletankwagen und dgl. (im Folgenden Fass genannt) konstruiert, die mindestens einen Druck von 0,95 bar erzeugen können und einen sicheren Anbau des MÖSCHA-DUO-Schwenkverteilers erlauben.

Der MÖSCHA-DUO-Schwenkverteiler besteht aus einem, mittels Halterahmen am Fass befestigten, Querrohr und zwei MÖSCHA-Schwenkverteilern vom Typ W.

Einstellung der Arbeitsbreite

Die Arbeitsbreite von 21 m wird erreicht, indem an beiden Schwenkverteilern im Lochkreis der Anschlagbolzen jeweils in das mittlere der fünf Löcher gesteckt und fest verschraubt wird.

Es ist zu beachten, dass die Arbeitsbreite von verschiedenen Faktoren abhängt, wie beispielsweise der Druckerzeugung im Tankwagen. Für eine Arbeitsbreite von 21 m ist bei einem Vakuumfass eine Mindesthöhe der Fassunterkante von 700 mm sowie 1 bar Druck notwendig.

Ausbringen von Gülle mit dem MÖSCHA-DUO-Schwenkverteiler

1. Gewünschte Geschwindigkeit herstellen
2. Zapfwelle einschalten und Druck erzeugen
3. Schieber öffnen und Gülle verteilen

Tabelle zur Ermittlung Fahrgeschwindigkeit und Fahrstrecke bei einem 12.000 l Fass mit 1,0 bar Druck

V [km/h]	Fahrstrecke (12.000 l, 1 bar Druck)				Ausbringungsmenge [m ³ /ha] bei 21 m			
	S-55 W	S-62 W	S-68 W	S-77 W	S-55 W	S-62 W	S-68 W	S-77 W
3	171	136	115	94	33	42	50	61
4	229	182	154	125	25	31	37	46
5	286	227	192	156	20	25	30	37
6	343	272	231	188	17	21	25	30
7	400	318	269	219	14	18	21	26
8	457	364	308	250	12	16	19	23
9	514	409	346	281	11	14	17	20
10	571	454	385	312	10	13	15	18
11	629	500	423	344	9	11	13	17

Achtung: Fahrgeschwindigkeiten über 11 km/h führen zu einer ungleichmäßigen Verteilung!

Problembeseitigung

1. Den Verteiler vom Flansch trennen und auf **Fremdkörper** untersuchen
2. **Zugfeder** kontrollieren: Zieht die Feder den Verteiler nach einer leichten Auslenkung ganz auf die Seite, so dass der Umschalthebel am Gummipuffer anstößt? Steht die Laufrolle senkrecht?
3. Sichtkontrolle des **Umlenkblechs** (U-Blech): Das U-Blech muss symmetrisch sein, die untere Hälfte sollte nach innen gebogen sein, die obere Hälfte leicht nach außen.
4. Nach einer Ausbringungsmenge von etwa 20.000 m³ tritt häufig ein **Spiel in der Lagerung** der Achse des U-Blechs am Schwenkkopf auf. In diesem Fall muss die Messingbüchse erneuert werden. Beim Montieren ist darauf zu achten, dass die Beilagscheibe(n) etwa 4,5 mm Abstand zwischen U-Blech und Schwenkkopf sicherstellen.
5. Sollten **Ersatzteile** benötigt werden oder sonstige **Funktionsstörungen** auftreten, dann rufen Sie uns bitte an!



Möscha GbR

Michael Gutter, Helmut Mößmer u. A.
Schalkshofen 3
D-89294 Oberroth

Telefon
Telefax
E-Mail
Web

(00 49) 0 83 33 / 5 26
(00 49) 0 83 33 / 93 58 44
info@moescha.de
www.moescha.de

